

So wird das Osterwetter

- Helmut Kohler legt sich mit Vorhersage fest
- 19-mal Regen und fünfmal Schnee seit 1997



VON HELMUT KOHLER
saeckingen.redaktion@suedkurier.de

Hochrhein – Weihnachten im Klee, Ostern im Schnee? Nein, das diesjährige Osterwetter sieht in Bad Säckingen gar nicht schlecht aus. Wer den Sinn von gefärbten Ostereiern darin sieht, dass man sie im Schnee besser findet, kann diese Ostern auf das Färben verzichten. Denn trotz des wenig winterlichen Weihnachtswetters 2021 ist kein Schnee an Ostern zu erwarten.

Nachdem wir nun schon fast sommerliche Temperaturen hatten, fließen aus Nordosten kühlere Luftmassen ein. Die Temperaturen bewegen sich jedoch meist knapp unter der 20-Grad-Marke. Ist es am Karfreitag noch wechselnd bewölkt, steigen die Sonnenanteile täglich an, sodass wir am Ostersonntag vermutlich die Sonne zwölf Stunden lang genießen können. Niederschlag ist nach aktueller Sicht an allen Ostertagen nicht zu erwarten.

Vergangenes Jahr war es in Bad Säckingen von Karfreitag, 2. April, bis Ostersonntag, 4. April, bei wechselnder Bewölkung und Tagestemperaturen zwischen elf und 17 Grad niederschlagsfrei. In den Nächten auf Ostersonntag und Ostermontag gab es Frost bis $-0,4$ Grad und am Abend des Ostermontags regnete es 1,4 Liter pro Quadratmeter. Ungemütlich mit einem Wintercomeback wurde es dann schon einen Tag nach dem Ostermontag. Bei Temperaturen bis $-1,8$ Grad bildete sich am 7. April eine fünf Zentimeter hohe Schneedecke.

Der Ostertermin fällt immer auf das Wochenende nach dem ersten Frühlingsvollmond und somit zwischen dem 22. März (frühester Termin) und 25. April (spätester Termin). Eine wissenschaftliche Klimatologie des Osterfestes ist deshalb im Gegensatz zur Weiße-Weihnachten-Statistik aufgrund der Schwankungsbreite des Osterdatums



Eine Tulpe im Schnee. Blüht uns das auch diese Ostern?

BILD: HELMUT KOHLER

Der Experte

Der Autor Helmut Kohler, Hobbymeteorologe aus Schwörstadt, zeichnet seit dem Jahr 1997 die Wetterdaten am Hochrhein auf. Dazu hat er zwei eigene Wetterstationen. Zusätzlich betreut er die Wettersta-

tion im Bad Säckinger Kurgebiet. Für den SÜDKURIER gibt der Hobbymeteorologe Helmut Kohler in regelmäßigen Abständen einen Einblick in seine Wetterstatistik und wagt ab und zu auch eine Wetter-Vorhersage. Die Daten seiner Wetterstation sind auch im Internet abrufbar:

www.wetter-schwoerstadt.de

nicht aussagekräftig.

Die größten Extreme seit 1997

➤ **Zehn Zentimeter Nassschnee 1998:** Vom Ostersonntag auf den Ostersonntag, 12. April, fielen 1998 bei $-0,4$ Grad zehn Zentimeter Nassschnee, was zu erheblichem Schneebruch und Straßensperrungen führte.

➤ **-5,0 Grad 2008:** Mit $-5,0$ Grad und einer Pulverschneedecke von 11,5 Zentimetern verzeichneten wir am Ostermontag, 24. März 2008, die tiefste

Oster-Temperatur und die höchste Oster-Schneedecke.

➤ **27,3 Grad 2000:** Das wärmste Osterwochenende verzeichneten wir im Millenniumjahr 2000, am Ostersonntag, 22. April 2000, stieg die Temperatur auf sommerliche 27,3 Grad an.

➤ **19 Mal Regen seit 1997:** Seit 1997 hatten wir an Ostern sechsmal Schönwetter, 19-mal Regen, fünfmal Schnee und viermal Gewitter. Die Temperaturen betragen durchschnittlich maximal 17,4 Grad und minimal 2,4 Grad.